

14./XI. 1914.

Die Kriegsfürsorge.**Die Kälteschutzaktion der Versicherungsinstitute.**

Unter dem Vorsitz des Sektionschefs Dr. R. v. Wolf hat sich ein Komitee der sozialen Versicherungsinstitute zur Beschaffung warmer Kleidungsstücke für die Soldaten gebildet. Obgleich die Verjendung des Aufrufes erst vor einigen Tagen erfolgt ist, sind doch bereits nahezu 200.000 Kronen von den Krankenkassen, Unfallversicherungsanstalten u. gezeichnet worden, so daß auf einen namhaften Erfolg der Aktion gerechnet werden kann. Das Komitee vergibt, wie es mitteilt, die Lieferung eines Quantums von 80.000 bis 100.000 aus warmem Baumwolltrikostoff angefertigten Unterhosen in entsprechenden Teilquantitäten, wie sie der Leistungsfähigkeit der einzelnen Firmen entsprechen. Aufträge werden erteilt und Offerte entgegengenommen beim Vorsitzenden des Stellkomitees Dr. Leo Verkauf, Wien, 6. Bezirk, Königseggasse Nr. 10, zwischen 12 Uhr und 3 Uhr nachmittags. Dort sind auch die genehmigten Muster zu besichtigen.